

NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

Kurz + Knapp

Hüttenwegführung

Am Sonntag, 4. August, 15 Uhr, startet die nächste öffentliche Führung über den Neunkircher Hüttenweg. Erläutert wird die Geschichte des Neunkircher Eisenwerks. Die Führung mit Heike Lismann-Gräß wird für einen besseren Hörkomfort auf Wunsch mit einer Höranlage angeboten. Treffpunkt ist auf dem Vorplatz der Stummschen Reithalle. Keine Anmeldung erforderlich, bitte festes Schuhwerk tragen! Infos unter (06821) 202-122.

Alzheimer Selbsthilfe

Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe für Angehörige von Alzheimer- und Demenzkranken findet am Montag, 5. August, 15.30 bis 17 Uhr, im Fliedner Krankenhaus Neunkirchen, Theodor-Fliedner-Straße 12, statt. Das Treffen der Selbsthilfegruppe ist für alle Interessierten offen. Infos: Seniorenbüro der Kreisstadt Neunkirchen, Tel. (06821) 202-180.

Gratulationen

Oberbürgermeister Jürgen Fried und Ortsvorsteher Volker Fröhlich gratulieren:

Frau Marianne Remy

Hermannstraße 10,
66538 Neunkirchen,
92. Geburtstag am 4. August

Standesamt

In der Zeit vom 18. bis 24. Juli wurden beim Standesamt Neunkirchen folgende Geburten und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen der Veröffentlichung liegen vor.

Geburten

16.07. Emilio Paco Linder, Neunkirchen, 18.07. Philipp Steven Göhre, Neunkirchen, 20.07. Maxim Sandalov, Neunkirchen, 21.07. Justus Linus Völker, Spiesen-Elversberg; 22.07. Caitlyn Erika Rygas, Spiesen-Elversberg

Sterbefälle

14.07. Hildegard Erna Maria Jung geb. Baus, Neunkirchen, 88 J; 15.07. Ingeborg Charlotte Marquis geb. Fey, Wellesweiler, 92 J; 18.07. Margaretha Wagner geb. Eisel, Wiebelskirchen, 92 J; Edda Siegrun Urschel geb. Jung, Neunkirchen, 80 J; 20.07. Friederike Anna Elisabeth Benpreisch geb. Düppré, Neunkirchen, 93; 22.07. Marlene Glauben geb. Agne, Neunkirchen, 86 J; 23.07. Horst Rauenschwender, Wiebelskirchen, 83 J

Neunkircher STADTNACHRICHTEN

Herausgeber:

Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Jürgen Fried

Redaktion, Gestaltung + Satz:

Abt. für Presse und
Öffentlichkeitsarbeit
Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen

Telefon (06821) 202-115

e-mail: stadtnachrichten(at)
neunkirchen.de

Für unverlangt eingesandte
Artikel übernimmt die
Redaktion keine Haftung.



Der international gefragte Künstler in Aktion

Foto: Nils Müller

Hendrik Beikirch kommt Urban Art goes Neunkirchen

Seine Kunstwerke sind auf den Häuserfronten weltweit zu finden. Gerade noch in Kuala Lumpur, macht er quasi zwischen Paris und Moskau Station in Neunkirchen: Hendrik Beikirch - auch bekannt als ECB.

Der in Kassel geborene Künstler ist ein gefragter Mann. Seine riesigen Schwarz-Weiß-Portraits beeindrucken - vor allem auf Distanz. Aus der Nähe betrachtet, wirkt die Arbeit verwischt, verschwommen, ja sogar unsauber. Erst mit etwas Abstand erkennt man die geniale Linienführung. Durch die Abstufung der Grautöne modelliert er die Gesichtszüge. Mit dem Foto des Models in einer Hand, Pinsel oder Sprühdose in der anderen, steht Beikirch auf einem Hubsteiger, zeichnet Linien, füllt Flächen. Sein Konzept: er verbindet Street Art Graffiti mit Portraitmalerei und stellt doch wesentlich mehr dar, als nur ein Gesicht. Beikirchs „Models“ haben nicht nur interessante

Gesichter, sondern immer einen Bezug zu dem Ort. Sie erzählen die Geschichte und hauchen der Erinnerung an den Bergbau Leben ein. So portraitierte er in der Ferropolis bei Leipzig Menschen, die dort im Tagebau arbeiteten. Auch in Völklingen war Beikirch bereits bei der Urban Art im Weltkulturerbe Völklinger Hütte vertreten. Dort entstand die Idee, ein Portrait eines Hüttenarbeiters an einer Hausfassade zu verewigen. Doch scheiterte diese Aktion an den Kosten in Höhe von 7.500 Euro. Als die Integrationsmanagerin des Neunkircher Kutscherhauses, Edda Petri, davon erfuhr, kontaktierte sie Oberbürgermeister Jürgen Fried. Schnell war man sich einig, dass dieses Projekt auch zu Neunkirchen mit seiner Hütten- und Bergbaugeschichte passt. Mit Bodo Lutze wurde ein ehemaliger Neunkircher Hüttenarbeiter gefunden, dessen Gesicht stellvertretend für die vielen Menschen des Neunkircher Eisenwer-

kes steht.

Am 16. August geht es an der Ecke Bahnhofstraße/Wellesweilerstraße los. Zunächst verschwindet der alte „Spardabank“-Schriftzug unter der hellgrauen Grundierung, danach kann man den Künstler in Aktion erleben. Zum Start des Urban-Art-Wochendes soll das Kunstwerk am 23. August, 11 Uhr, offiziell übergeben werden. Für die Kids im Quartier findet am 24. August ein Sprayer-Workshop unter dem Motto „Light up! Neunkirchen“ mit dem Künstlerkollektiv „Die Saarlandstreicher“ auf dem Platz vor dem Kutscherhaus bzw. der Reithalle statt. Eine Anmeldung ist erforderlich: edda.petri(at)neunkirchen.de Zum Abschluss gibt es ab 19 Uhr ein Open Air Concert des neu gegründeten „Kutscherhaus-Musiktreffs“. Es treten auf: Amby Schillo, Jens Fried, Hombre X Dinero + der DJ RJC. Im Programm: „A Tribute to Mac Miller“, Rap+Hip-Hop. Der Eintritt ist frei.

Leben in der Steinzeit Sommerferienfreizeit im Robinsondorf



Die „Erben“ Fred Feuersteins hatten viel Spaß im Robinsondorf Furpach.

Foto: Stadt Neunkirchen

Jagen und Sammeln - das wird es wohl hauptsächlich gewesen sein, was unsere Vorfahren in der Steinzeit umgetrieben hat. Einen kleinen Einblick in den Alltag der Höhlenbewohner gewannen die Teilnehmer der Sommerferienfreizeit im Robinsondorf. Veranstaltet vom Landkreis Neunkirchen und der

Kreisstadt Neunkirchen, kamen 32 Mädchen und Jungen zwischen 6 und 12 Jahren in den Genuss der Zeitreise. In der Woche wurden u.a. Farben und Pinsel aus Naturmaterialien hergestellt, mittels derer man sich dann beim Ausflug zum Kirkeler Felsenpfad an Höhlenmalerei versuchte. Zu-

dem fertigten die Kinder Schuhe, Armbänder und Beutel aus Leder, sogar „Knochen-schmuck“ wurde gebastelt - für die Kids ein Heidenspaß genau wie die Montage eines „Fred Feuerstein Autos“ und der gemeinsame Abschluss, bei dem steinzeitlich über offenem Feuer gekocht wurde.

Grenzenlos feiern Frauenkochgruppe wird 10 Jahre

Was bitte schön ist Trahana, Biryani oder Fesenjan? Eine bosnische Suppe aus Graupen, ein indischer Reistopf und ein traditionelles persisches Gericht mit Hühnchen und Walnüssen wie aus 1001 Nacht - wenn die Damen der Internationalen Frauenkochgruppe Neunkirchen am Herd stehen, versteht nicht jede alles und jeden. Was aber ganz egal ist, denn beim Schnippeln, Braten und Backen sitzt jeder Handgriff. Einmal im Monat kommen die Frauen zusammen, um sich - beim Kochen - über Sprach- und Kultur-grenzen hinweg kennenzulernen. „Dabei geht es, wie auch bei unseren Ausflügen und Bildungsreisen, um das Erleben von Verschiedenheit wie auch von Gemeinsamkeit“, erzählt Sprecherin Ulrike Heckmann.

Schon etliche Freundschaften kamen so zustande. Auf Festen und Veranstaltungen im Rahmen der Stadtteilarbeit der Bürgerinitiative Neunkirchen Stadtmitte lassen die Köchinnen immer wieder die All-

gemeinheit teilhaben an der kulinarischen Vielfalt. Anlässlich des 10-jährigen Bestehens wird dies erneut der Fall sein: Für Samstag 17. August, laden die Internationale Frauenkochgruppe und die Frauenbeauftragte zusammen mit dem Integrationsbeauftragten der Kreisstadt Neunkirchen zu einer Geburtstagsfeier der besonderen Art ins Robinsondorf ein.

„Unter dem Motto „Gemeinsam schmeckt es am Besten“ erwartet die Gäste dort ab 17 Uhr ein Buffet mit internationalen Salatspezialitäten“, verrät Ulrike Heckmann. „Dazu gibt es bodenständiges saarländisches Grillgut frisch vom Rost.“ Freuen kann man sich nicht zuletzt auf die Gruppe „Femmes Mystique“, die das Publikum mit Tanz und Gesang in eine Zauberwelt entführen möchte. Zum Mitfeiern sind alle eingeladen, wobei um Anmeldung gebeten wird: ulimgh(at)gmail.com, Tel. (06821) 89636 oder annette.pirrong(at)neunkirchen.de, Tel. (06821) 202-512

**KREISSTADT
NEUNKIRCHEN**
Die Stadt zum Leben

Die Kreisstadt Neunkirchen, zweitgrößte Stadt des Saarlandes, stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Hauptamt
**eine Pressesprecherin/
einen Pressesprecher
(m/w/d)**
in ein unbefristetes Vollzeitverhältnis ein.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.neunkirchen.de

Neunkirchen, 23.07.2019
Jürgen Fried
Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen

Heimat shoppen

unterstützt
Events,
Vereine und
Initiativen

Vereinsleben braucht lokale Geschäfte, denn die Organisatoren von Veranstaltungen und Gemeindefesten erhalten oft finanzielle Unterstützung von lokalen Unternehmen. Das bedeutet: Mit jedem Einkauf und mit jedem Gaststättenbesuch vor Ort unterstützen Sie gleichzeitig auch **Brauchtum und Bürgerengagement** in unserer Heimat.

**REGION STÄRKEN
HEIMAT SHOPPER
WERDEN**

**KREISSTADT
NEUNKIRCHEN**
Die Stadt zum Leben

Amtliches

Ausschreibung

Die Kreisstadt Neunkirchen schreibt die folgenden Leistungen öffentlich aus:

KiGa/KiTa Furpach - Fliesenarbeiten
KiGa/KiTa Furpach - Tischler-, Beschlags- und Metallbauarbeiten
KiGa/KiTa Furpach - Maler- und Tapezierarbeiten

Nähere Informationen und kostenloser Download der Bewerbungsunterlagen stehen unter <http://www.neunkirchen.de/ausschreibungen.html> bereit bzw. werden in Kürze bereitgestellt.

Neunkirchen, 31.07.2019
 Fried, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Am Donnerstag, dem 08.08.2019, 18 Uhr, findet im Sitzungszimmer 2 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche Sitzung des Integrationsbeirates statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Verpflichtung der Mitglieder
- 2 Anfragen der Beiratsmitglieder
- 3 Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 24.07.2019
 Fried, Oberbürgermeister

Mehr Platz, neue Möbel

Letzte Arbeiten am Steinwald



Foto: Stadt Neunkirchen

Schulleiter Tobias Klee (links) und Hausmeister Roman Günther beim Einrichten.

Hier noch eine Wand streichen, dort eine neue Pylonentafel montieren ... in der Grundschule am Steinwald wird derzeit an etlichen Stellen geschafft. Soll doch bis zum Schulstart am 12. August alles pibello sein. Nach aktuellem Stand werden 82 Schulanfänger erwartet, rund 20 mehr als letztes Jahr. Weshalb es statt drei diesmal vier erste Klassen gibt. Dass es trotzdem nicht beengt zu geht, dafür sorgt der neue, zweigeschossige Anbau am Schulgebäude. Nach dem Baustart im Herbst wurde der dringend benötigte Erweiterungsbau innerhalb von acht Monaten Bauzeit realisiert, informiert Eckhard Straßburger, Leiter des Amtes für Gebäudewirtschaft. Inclusive des neuen Fluchttreppenhauses belief sich die Investition auf eine Million Euro, die mit Mitteln des Landes und des Bundes gegenfinanziert werden. Über die sechs zusätzlichen Funktionsräume freut sich niemand so sehr wie Schulleiter Tobias Klee.

Aufgrund steigender Schülerzahlen waren dauerhaft alle Klassenzimmer belegt, Funktionsräume fielen weg, was die pädagogische Arbeit erschwerte. „Zeitweise mussten wir mit einigen Gruppen sogar schon in FGTS-Räume ausweichen.“ Die neuen Räumlichkeiten ermöglichen ab sofort wieder eine differenzierte, konzentrierte Arbeit mit kleinen Fördergruppen. Profitieren werden im Übrigen auch die Nutzer der verschiedenen Angebote der Sprachförderung, etwa die nachmittäglichen Deutschkurse oder, ebenfalls nach Schulschluss, die Lehrer und Schüler der Musikschule Neunkirchen. Im Rahmen einer Kooperation genießen die angehenden und die gestandenen Musiker in der Grundschule Gastrecht. Pünktlich angeliefert wurden letzte Woche die Möbel für den Anbau, darunter 170 Stühle und 110 Tische sowie jeweils ein Schrank, ein Regal und einen Lehrerschreibtisch pro Zimmer.



Hier lässt es sich aushalten!

Foto: Nicole Hartmann

Tierisch nah dran

Plätze frei im Naturschutz-Camp

Aufgepasst: Wer hat Lust, mal mit Elefanten und Schneeleoparden, Braunbären und Orang-Utans, Erdmännchen, Kängurus und Co. eine Nacht zu verbringen? Natürlich nicht in einem Bett, aber doch ganz nah dran - so nah, wie man als normaler Besucher des Neunkircher Zoos den fast 500 Tieren sonst garantiert nicht kommt. Die Chance dazu bietet eine neue Kooperation: Erstmals laden die Kreisstadt Neunkirchen und der Zoo Neunkirchen zusammen zum Naturschutz-Camp ein. 15 Kinder im Alter zwischen acht und zwölf Jahren können sich von Dienstag, 6. August, bis Mittwoch, 7. August, bzw. von Freitag, 9. August, bis Samstag, 10. August, im Zoo einquartieren. Start ist jeweils um 12 Uhr, am

Folgetag endet das Camp gegen 14 Uhr. Bestens betreut werden die Kinder vom erfahrenen Team der zoopädagogischen Abteilung des Neunkircher Zoos unter Leitung von Christian Andres. Gemeinsam werfen sie einen exklusiven Blick hinter die Zookulissen und erleben Tiere hautnah zum Anfassen. Wobei Themen wie Natur- und Artenschutz einfließen. Langeweile, kündigt Andres an, wird ganz bestimmt nicht aufkommen. Ein Highlight ist nicht zuletzt die Übernachtung in Großzelten in der Zoofalknerei. Mit dem Kostenbeitrag von 65 Euro sind alle Mahlzeiten, Unterbringung, Versicherung und Betreuung der Kinder abgedeckt. Information und Anmeldung unter Tel. (06821) 91 36 33 oder zoopaedagogik@neunkircherzoo.de.

Schüler planschen

Ferienkarte knackt 1000er Marke

Wie geschnitten Brot - so verkauft sich die Schülerferienkarte dieses Jahr. Bis einschließlich Montag wurden 1037 Stück für Neunkircher Schüler ausgestellt, informiert Stefan Iacono vom Amt für Soziale Dienste. 2018 waren es in der ganzen Saison 772 gewesen, im Jahr zuvor kam man sogar nur auf 619. Was insofern verwundert, als die Besucherzahlen der Neunkircher Freibäder diesen Sommer bislang deutlich unter denen des Vorjahres liegen. Vor allem in Heinitz und in der Lakai, dort erfrischten sich im Juni und Juli fast 40 Prozent weniger als 2018. Aktuell wurden vom 1. Juni bis 29. Juli

insgesamt 33.732 Besucher in den drei Freibädern gezählt. Fakt ist: Die heiße Witterung lässt sich fast nur im Freibad ertragen. Was für Grundschüler oder Schüler weiterführender Schulen, die in Neunkirchen leben, einmalig 5 € kostet - und danach gar nichts mehr. Bis Saisonende! Erworben werden kann die Schülerferienkarte im Rathaus in Zimmer 417 gegen Vorlage eines Schüler- oder Personalausweises. Die Karte berechtigt seinen Inhaber über die Sommerferien hinaus bis zum Ende der Freibadsaison zum Besuch aller Neunkircher Freibäder, sprich „Die Lakai“, Wiebelskirchen und Heinitz.

City Musiksommer

Für einen zünftigen Abschluss des diesjährigen Neunkircher City Musiksommers am Standort Stummplatz ist am Donnerstag, 1. August, die Blue Train Rollin' Blues Band zuständig. Als eine Band mit vielen Facetten vermag es BTR, Jung und Alt gleichermaßen zu begeistern. Ihr Markenzeichen ist echte, ehrliche, handgemachte Musik, die vom Herzen kommt und von der Begeisterung lebt. Eine ordentliche Portion Blues mit einer Prise Funk und einem guten Schuss Soul bilden die Basis. Der Rest entspringt dem Moment. Anna Stucky, deren Charakterstimme selbst totgeglaubten Evergreens neuen Glanz verleiht, ist

die Seele der Band und gleichzeitig die Jüngste im Bunde. Musikalisch unterstützt wird sie von Christian Kaspari. Der echte Vollblut-Blueser trägt mit seinen authentischen Hammond Sounds zum unverwechselbaren Sound dieser Band bei. Timo Michels, ebenfalls im Blues zu Hause, entführt das Publikum mit seinen Gitarrensolis in fremde Welten. Blicke noch Pascal Walter, der schon mit Größen wie Chuck Berry gespielt hat. Sein Beat hält die Truppe zusammen und sorgt mit dem virtuosen Bassspiel von Friedemann Metzger für den tanzbaren Groove. Beginn des etwa dreistündigen, kostenlosen Open-Air-Konzertes ist um 17 Uhr.



„BlueTrain Rollin“ spielt am 1. August.

Foto: Veranstalter

Veranstaltungen 1. - 7. August 2019

Ausstellungen

bis Do, 8. August

„Fiasco ma non troppo“ von A. Scherschel-Freudenberger
 Galerie, Oberer Markt 1
 Neunkircher Künstlerkreis

bis Sa, 21. September

„Schriftungen“ von Monika Schrickel
 Stadtbibliothek im KULT.
 Kulturzentrum, Marienstraße 2a

Mo, 5. August bis Fr, 6. Sept.

„Hausfrauenkunst“ von Hildegard Simon-Dörr
 Rathaus Galerie Neunkirchen,
 Oberer Markt 16
 Kreisstadt Neunkirchen

Führungen/Vorträge

Do, 1. August, 19 Uhr

Studienfahrt des Histor. Vereins mit Friedrich Decker
 Abfahrt: Kombibad Die Lakai -
 Anmeldung erforderlich

So, 4. August, 15 Uhr

Führung über den Hüttenweg mit Hörkomfort mit Heike Lismann-Gräß
 Vorplatz Stummsche Reithalle,

Saarbrücker Straße 21
 Kreisstadt Neunkirchen

Märkte

Mo, 5. August

Monatsmarkt
 Stummplatz
 Kreisstadt Neunkirchen

Sonstige

Sa, 3. August, 15 Uhr

Kaffeeklatsch beim Siedlerverein Furpach
 Gasthaus Maltitz

Mo, 5. August, 15 - 17 Uhr

Gemeindetreff in Münchwies
 Pfarrhaus

Di, 6. August, 13 Uhr

Halbtagesfahrt des Pensionärsvereins Wellesweiler
 Homburger Str. gegenüber Sparkasse (ehem. Café Schmidt)

Di, 6. August, 16 Uhr

Monatsversammlung des Pensionärsvereins Furpach
 AWO Begegnungsstätte im Hofgut Furpach

Änderungen vorbehalten

Musik an der Blies

City Musiksommer wandert

Mit Blue Train Rollin' geht der City Musiksommer auf dem Stummplatz zu Ende. Trotz Hitze und Gewitter erfreuten sich die Donnerstagskonzerte auf dem Stummplatz - gern bei einem kühlen Bier, einem Eis und den Füßen im Wasser des neuen Brunnens - dank den guten Musikangeboten großer Beliebtheit. Die gute Nachricht für alle Openair-Fans: Der City Musiksommer geht an den neuen Bliesterrassen in die Verlängerung.

An drei Terminen: Donnerstag 8. August, Mittwoch, 14. August und dann zum Schluss am Donnerstag, 22. August, jeweils von 17 bis 20 Uhr kann man erneut Live-Musik erleben. Finden doch dann in chilliger Atmosphäre an der Blies weitere kostenlose City Musiksommer-Konzerte statt. Damit verwandeln sich die Bliesterrassen in eine städtische Freiluft-Lounge. Für coole Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

MUSIK- UND THEATERREIHE

Herbst-Mini-Abo 2019 www.nk-kultur.de/halbzeit



FILAMENT – THE CIRCUS CLUB
 Preisgekrönte akrobatische Zirkusshow
Donnerstag, 26.09.2019



AUS DEM NICHTS
 Politthriller nach dem gleichnamigen Film von Fatih Akin
Samstag, 19.10.2019



COMEDIAN HARMONISTS TODAY
 Weihnachtsprogramm
Freitag, 06.12.2019

NEUE GEBLÄSEHALLE NEUNKIRCHEN

ABONNEMENT FÜR 3 VERANSTALTUNGEN: 1. Preiskategorie: 60 €, 2. Preiskategorie: 54 €
 Die Mini-Abos können in der Geschäftsstelle der Neunkircher Kulturgesellschaft, Marienstr. 2, Neunkirchen, Tel.: (06821) 202 557, E-Mail: veranstaltungen@nk-kultur.de bis zum 06.09.2019 gebucht werden.

Kreisstadt Neunkirchen